



Pressemitteilung

Erweiterte Online-Präsenz der TPF

Verkehrsmeldungen der Agglomeration Freiburg per WhatsApp

Ab heute Mittwoch, 23. Mai, eröffnen die Freiburgischen Verkehrsbetriebe (TPF) einen neuen Informationskanal für die Reisenden. Die neue Dienstleistung bietet Verkehrsmeldungen über eine Broadcast-Liste auf der Instant-Messaging-App WhatsApp. Reisende, die unser Busangebot in der Agglomeration Freiburg nutzen, können sich für diese Liste anmelden, um direkt auf ihrem Smartphone über Verkehrsstörungen und Bau- bzw. Unterhaltsarbeiten im Netz wie auch über Änderungen bezüglich der Haltestellen informiert zu werden.

Mit der Einführung dieser neuen Dienstleistung sind die TPF als erstes öV-Unternehmen in ganz Europa auf WhatsApp. Mit diesem Schritt bekräftigen sie ihre Online-Strategie für eine starke Präsenz in den sozialen Netzwerken. So ist das Unternehmen seit Juni 2014 auf Facebook, Twitter, LinkedIn und YouTube und seit Februar 2017 auch auf Instagram sehr aktiv. Für jedes Netzwerk hat das Unternehmen ein klares Kommunikationsziel und Zielpublikum.

Mit dem neuen Informationsdienst soll das Reisen für TPF-Kunden jetzt noch einfacher werden. Das Unternehmen sendet jeweils dienstags eine Information zu den für die laufende Woche geplanten Störungen, wie verlegte bzw. nicht bediente Haltestellen und zu erwartende Verspätungen. Kurzfristig auftretende Unterbrechungen werden individuell und in Echtzeit versendet. In einem ersten Schritt richtet sich das Angebot an die Kunden der Buslinien 1-2-3-4-5-6-7-8-9-11, der Linie 100 des autonomen Shuttlebusses und des Funiculaires.

Fahrgastinformationen über das Smartphone

Ganz konkret können sich interessierte TPF-Kunden per WhatsApp-Nachricht an die Nummer 026 351 02 00 anmelden, unter Angabe folgender Informationen: Name, Vorname und Vermerk «DE» für Deutsch bzw. «FR» für Französisch. Die Abmeldung erfolgt über eine Nachricht mit dem Text «Stop» an dieselbe Nummer.

Ziel des neuen Informationskanals ist es, die Nutzung des öffentlichen Verkehrs zu vereinfachen. In Zukunft könnte das System schrittweise auf das gesamte TPF-Netz ausgedehnt werden. Es handelt sich um einen ersten Schritt zur Modernisierung der Informationen für Reisende, vor der geplanten Einführung der Echtzeit-Information an den Haltestellen der Agglomeration im Sommer.

Freiburg, 23. Mai 2018

Die Freiburgischen Verkehrsbetriebe Holding (TPF) AG ist eine aus vier Unternehmen bestehende Gruppe, die in den Bereichen öffentlicher Verkehr, Bahninfrastruktur und Immobilien tätig ist. Die Unternehmensgruppe beschäftigt rund 1000 Personen. Der Sitz befindet sich in Freiburg.